Presseinformation

3. September 2026

9,2 Millionen Euro ERC-Förderung für das ISTA: Großer Erfolg für den Wissenschaftsstandort Niederösterreich

LH Mikl-Leitner/LH-Stv. Pernkopf: ISTA zählt national und international zu den erfolgreichsten Wissenschaftseinrichtungen

Fünf herausragende Nachwuchsforschende des Institute of Science and Technology Austria (ISTA) erhalten ERC Starting Grants des Europäischen Forschungsrats und holen insgesamt 9,2 Millionen Euro an EU Fördermitteln nach Niederösterreich.

„Fünf ERC Starting Grants und 9,2 Millionen Euro – das ist ein herausragender Erfolg für das ISTA und für Niederösterreich als Wissenschaftsland. Dass ISTA heuer fünf ERC Starting Grants und damit die meisten unter den österreichischen Institutionen erhält, zeigt die Stärke unseres Forschungsstandorts und bestätigt unseren eingeschlagenen Weg. Spitzenforschung braucht Spitzenbedingungen – und genau die schaffen wir in Niederösterreich. Wir investieren gezielt in Wissenschaft und Forschung, weil wir damit Antworten auf die großen Fragen der Zukunft entwickeln und zugleich hochwertige Arbeitsplätze schaffen. Das ist ein zentraler Baustein unserer Mission Nobelpreis," freut sich Landeshauptfrau Johanna Mikl Leitner.

ERC Grants sind die renommiertesten und am höchsten dotierten Auszeichnungen für die europäische Spitzenforschung im Bereich der Grundlagenforschung. Die fünf geförderten Projekte reichen von künstlicher Intelligenz über Astrophysik und bakterielle Immunsysteme bis hin zu Quantenmaterie und Optik. Mit diesem Ergebnis ist das ISTA die erfolgreichste österreichische Einrichtung in der aktuellen Ausschreibung.

„Das ISTA zählt zu den erfolgreichsten Wissenschaftseinrichtungen Europas. Wir holen damit die klügsten Köpfe nach Niederösterreich, während in anderen Erdteilen die Wissenschaft vertrieben wird und selbst in unserem Land manche lieber nichts von der Wissenschaft hören wollen. Ich setze auf die Wissenschaft, denn sie bringt unser Land und unsere Gesellschaft an die Spitze, sie macht das Leben leichter und das Zusammenleben besser. Deshalb soll und wird das ISTA auch noch weiter wachsen, von 90 Forschungsgruppen auf 150 und von 1.300

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Telefon: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Forscherinnen und Forschern auf über 2.000 in den nächsten zehn Jahren," so der für die Wissenschaft zuständige LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Die ERC Starting Grants zählen zu den kompetitivsten Förderinstrumenten Europas: Nur 8,8 Prozent der heuer 4.807 eingereichten Projekte wurden zur Förderung ausgewählt – ein neuer Rekordwert. Die Zahl der Einreichungen lag 22 Prozent über dem Vorjahr. Seit seiner Eröffnung 2009 zählt das ISTA zu den erfolgreichsten Einrichtungen Europas im Wettbewerb um ERC Förderungen. Während die allgemeine Erfolgsquote der ERC Core Grants üblicherweise zwischen 8 und 15 Prozent liegt, erreicht das ISTA 46 Prozent. Mit den aktuellen Auszeichnungen haben 79 Prozent der ISTA-Professorinnen und -Professoren mindestens einen ERC Grant erhalten.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Telefon: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at